

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: beko Aktivator-Spray 150 ml

Druckdatum: 31.05.2005

Revision: 31.05.2005

Seite 1 von 9

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Handelsname

beko Aktivator-Spray 150 ml Art.-Nr. 261 150

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Siehe Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung.

1.2 Angaben zum Hersteller/Lieferanten

beko GmbH

Rappenfeldstr. 5

DE - 86653 Monheim

Telefon : 00 49 - (0) 90 91 - 9 08 98-0

Telefax : 00 49 - (0) 90 91 - 9 08 98-29

Homepage: info@beko-group.com

e-Mail : info@beko-group.com

Auskunftgebender Bereich : Labor

Notrufnummer : 00 49 - (0) 90 91 - 38 36

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Zubereitung)

Zubereitung aus Aktivator, Lösemitteln und Druckgasgemisch

Gefährliche Inhaltsstoffe

(Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden)

EG-Nr.	CAS-Nr.	Stoffname	Gehalt	Symbole	R-Sätze
200-827-9	74-98-6	Propan	15 - <25 %	F+	R12
203-448-7	106-97-8	Butan	35 - <45 %	F+	R12
202-805-4	99-97-8	N,N-Dimethyl-p-toluidin	0,5 - <1 %	T	R23/24/25-33-52-53
265-151-9	64742-49-0	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte; Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrig siedend	25 - <35 %	F, Xn, Xi, N	R11-38 65-67-51/53

3. Mögliche Gefahren

Einstufung

Symbole : Hochentzündlich, Reizend, Umweltgefährlich

R-Sätze :

Hochentzündlich.

Reizt die Haut.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Druckgaspackung. Erwärmen über 50°C kann zum Bersten der Dose und Freisetzung des Inhalts führen. Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: beko Aktivator-Spray 150 ml

Druckdatum: 31.05.2005

Revision: 31.05.2005

Seite 2 von 9

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Einatmen

An die frische Luft bringen, warm halten, ausruhen lassen. Bei Atemnot Sauerstofftherapie. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt

Verunreinigte Kleidung, auch Unterwäsche und Schuhe, sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Bei Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort mit viel Wasser bei geöffnetem Lidspalt 15 Minuten lang spülen. Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten. Sofort ärztlicher Behandlung zuführen. Datenblatt bereithalten. Aspirationsgefahr.

Hinweise für den Arzt

Symptomatisch behandeln.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid. Löschpulver. Schaum.
Sand oder Erde nur bei kleineren Bränden.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Scharfer Wasserstrahl.

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO).Kohlendioxid (CO₂).

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) verwenden. Vollschutzanzug tragen.

Zusätzliche Hinweise

Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: beko Aktivator-Spray 150 ml

Druckdatum: 31.05.2005

Revision: 31.05.2005

Seite 3 von 9

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Unbeteiligte Personen fernhalten. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Ausbreitung des Gases besonders am Boden (schwerer als Luft) und in Windrichtung beachten. Augen- und Hautkontakt sowie Inhalation vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Bei erfolgter Verschmutzung die örtlich zuständigen Behörden informieren.

Verfahren zur Reinigung

Reste mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sägemehl, Sand, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

Zusätzliche Hinweise

Keine.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Aerosol nicht einatmen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Hinweise auf dem Etikett sowie Gebrauchsanweisung beachten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Erhitzen über 50°C führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr der Aerosoldose.

7.2 Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern. Behälter vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Lagervorschriften der TRG 300 beachten.

Zusammenlagerungshinweise

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Optimale Lagertemperatur 10-30°C

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1 Expositionsgrenzwerte

Luftgrenzwerte (MAK/TRK TRGS 900)

Stoffname CAS-Nr.	Grenzwert ml/m ³	mg/m ³	F/m ³	Spitzenbegr. Kategorie	Art
Propan 74-98-6	1000	1800		4	MAK

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: beko Aktivator-Spray 150 ml

Druckdatum: 31.05.2005

Revision: 31.05.2005

Seite 4 von 9

Butan				
106-97-8	1000	2400	4	MAK
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte; Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrig siedend				
64742-49-0	200	1000		MAK

Zusätzliche Hinweise zu den Grenzwerten

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Für geeignete Absaugung an den Verarbeitungsstellen sorgen.

Schutz und Hygienemaßnahmen

Nach der Arbeit und vor Pausen Hände und Gesicht reinigen. Verunreinigte Kleidung muss gewechselt und gründlich gereinigt werden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Die allgemein gültigen Regeln für den Umgang mit chemischen Produkten sind zu beachten.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung (Überschreitung MAK-Werte) ist der geeignete Atemschutz (Filter, Maske) unter Berücksichtigung der speziellen Arbeitsbedingungen und den gesetzlichen Vorschriften (EN 141) auszuwählen.

Handschutz

Handschuhe gemäß EN 374. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt abgegeben werden. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller verschieden. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausrechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Die Durchbruchzeiten sind vom Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und zu beachten.

Augenschutz

Dichtschließende Schutzbrille nach EN 166.

Körperschutz

Arbeitsschutzkleidung für den Umgang mit Chemikalien, Schuhe nach EN 344

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Erscheinungsbild

Aggregatzustand: Aerosol
Farbe: farblos
Geruch: typisch

9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

pH-Wert	nicht anwendbar	Prüfnorm
---------	-----------------	-----------------

Zustandsänderungen

Siedepunkt:	< - 20 °C	Druckgas
-------------	-----------	----------

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: beko Aktivator-Spray 150 ml

Druckdatum: 31.05.2005

Revision: 31.05.2005

Seite 5 von 9

Flammpunkt:	< - 20 °C	Druckgas
Entzündlichkeit		
Zündtemperatur:	235 °C	Druckgas

Explosionsgefahren

Das Produkt ist selbst nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung von explosionsfähigen Dampf/Luftgemischen möglich.

untere Explosionsgrenze:	1,5 Vol.-%	
obere Explosionsgrenze:	10,5 Vol.-%	
Dampfdruck: (bei 20 °C)	4,2 bar	Doseninnendruck
Dampfdruck: (bei 50 °C)	7,5 bar	Doseninnendruck
Dichte: (bei 20 °C)	0,6 g/cm ³	errechnet
Löslichkeit in Wasser: (bei 20 °C)	unlöslich g/l	
Kinematische Viskosität:	nicht anwendbar	mm ² /s

9.3 Sonstige Angaben

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Erwärmung, offene Flammen, Zündquellen, elektrostatische Aufladung
Siehe auch Punkt 7.

Zu vermeidende Stoffe

Keine bekannt

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei vorschriftsmäßigem Gebrauch. Im Berstfall Bildung von leichtentzündlichen/explosionsfähigen Gemischen mit Luft möglich. CO und CO₂ Bildung im Brandfall.

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität

Keine Daten vorhanden.

Spezifische Wirkungen im Tierversuch

Keine Daten vorhanden.

Reiz-/Ätzwirkung

Keine Daten vorhanden.

Sensibilisierende Wirkung

Keine Daten vorhanden.

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: beko Aktivator-Spray 150 ml

Druckdatum: 31.05.2005

Revision: 31.05.2005

Seite 6 von 9

Wirkungen nach wiederholter oder länger andauernder Exposition

Keine Daten vorhanden.

Krebserzeugende, erbgutverändernde sowie fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

Allgemeine Bemerkungen

Für die Zubereitung liegen keine toxikologischen Daten vor. Das Produkt wurde nach dem Berechnungsverfahren zur Zubereitungsrichtlinie (konventionelle Methode) eingestuft.

12. Angaben zur Ökologie

Ökotoxizität

Keine Daten vorhanden.

Mobilität

Keine Daten vorhanden.

Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten vorhanden.

Bioakkumulationspotential

Keine Daten vorhanden.

Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

13. Hinweise zur Entsorgung

Empfehlung

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes. Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden. Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummer ist dann vom Abfallerzeuger anhand der EAK-Verordnung branchen- und prozessartspezifisch durchzuführen.

Abfallschlüssel Produkt : 140603

ABFÄLLE AUS ORGANISCHEN LÖSEMITTELN, KÜHLMITTELN UND TREIBGASEN (AUSSER 07 UND 08);
Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen; andere Lösemittel
und Lösemittelgemische
Als besonders überwachungsbedürftiger Abfall eingestuft.

Abfallschlüssel Produktreste : 140603

ABFÄLLE AUS ORGANISCHEN LÖSEMITTELN, KÜHLMITTELN UND TREIBGASEN (AUSSER 07 UND 08);
Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen; andere Lösemittel
und Lösemittelgemische
Als besonders überwachungsbedürftiger Abfall eingestuft.

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: beko Aktivator-Spray 150 ml

Druckdatum: 31.05.2005

Revision: 31.05.2005

Seite 7 von 9

Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung : 150110

VERPACKUNGSABFALL, AUFS AUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Als besonders überwachungsbedürftiger Abfall eingestuft.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Unter Beachtung der behördlichen Bestimmungen beseitigen.

14. Angaben zum Transport

14.1 Landtransport (ADR/RID/GGVSE)

ADR/RID/GGVSE-Klasse: 2 Code 5F

Wartafel:

UN-Nummer: 1950

Gefahrenzettel: 2.1

Bezeichnung des Gutes:

DRUCKGASPACKUNGEN

Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport

Limited Quantities (LQ 2)

14.2 Binnenschifftransport

14.3 Seeschifftransport

IMDG/GGVSee-Klasse: 2.1

UN-Nr.: 1950

Bezeichnung des Gutes

Aerosols, 2.1 UN 1950

Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport

Limited Quantities

14.4 Lufttransport

ICAO/IATA-Klasse: 2.1

UN/ID-Nr.: 1950

Bezeichnung des Gutes

Aerosols, flammable Class: 2.1 UN 1950

14.5 Sonstige einschlägige Angaben

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: beko Aktivator-Spray 150 ml

Druckdatum: 31.05.2005

Revision: 31.05.2005

Seite 8 von 9

15. Vorschriften

15.1 Kennzeichnung

Gefahrenbezeichnung(en)

F+ - Hochentzündlich; Xi - Reizend; N – Umweltgefährlich



Kennzeichnung

Das Produkt ist nach Gefahrstoffverordnung und EG-Richtlinien (67/548/EWG, 1999/45/EG und 94/1/EG) eingestuft und gekennzeichnet.

R-Sätze

12-38-67-51/53

Hochentzündlich.

Reizt die Haut.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze

09-23-37-46-51-61-29/56

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Aerosol nicht einatmen.

Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen / Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

15.2 Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).; Beschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 4 und 5 MuSchRiV).

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend
Einstufung: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3 vom 17.5.1999

16. Sonstige Angaben

Auflistung der relevanten R-Sätze

- 11 Leichtentzündlich.
- 12 Hochentzündlich.
- 33 Gefahr kumulativer Wirkungen.
- 38 Reizt die Haut.
- 65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: beko Aktivator-Spray 150 ml

Druckdatum: 31.05.2005

Revision: 31.05.2005

Seite 9 von 9

- | | |
|----------|---|
| 67 | Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| 23/24/25 | Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut. |
| 51/53 | Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |
| 52/53 | Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |

Weitere Angaben

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Erkenntnisse und Erfahrungen und sind keine Gewähr für Fehlerlosigkeit, Zuverlässigkeit und Vollständigkeit. Sie stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Die gemachten Angaben können nicht mehr zutreffen, wenn das Produkt zusammen mit anderen Materialien oder in einem Verarbeitungsprozess verwendet wird.

Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Labor

Mindestprüfüberdruck der verwendeten Aerosoldosen: 15 bar
